Checkliste – Versuchsleiter

1. Auf Freiwilligkeit und Möglichkeit zum Abbruch
2. Informationen durchlesen
3. Währenddessen: Programm starten
   1. Proxy läuft?
   2. HoloLens starten
   3. Hauptprogramm starten
   4. Gebilde auswählen
   5. Ar Integration auf HoloLens starten und verbinden
   6. Prüfen: Zeigt Konsole an, dass beide Hände erkannt wurden
4. Möglichkeit für Fragen geben
5. Hinweisblatt ausfüllen
6. HoloLens aufsetzen und Bedienung hinweisen
   1. Sitzt komfortabel?
   2. Gläser hochklappen
   3. **Helligkeit ändern**
   4. **Trageposition der HoloLens beeinflusst Farben**
   5. Farbe klar unterscheidbar?
7. Pro Durchlauf
   1. Teilnehmer auf Beginn hinweisen
   2. Reset eingeben
   3. Roboterverhalten wählen
   4. Task starten (‚n‘)
   5. Für Not-Aus bereit sein
   6. Nach ca. 15 min und Vollendung des Abbaus
   7. Reset eingeben
   8. Fragebogen öffnen: Metadaten eingeben und NSA TXL Seite öffnen
8. Nach Abschluss
   1. Hololens laden
   2. Abschlussfragebogen
   3. Zweck der Studie
   4. Logs zippen und hochladen

Keys für Konsole

|  |  |
| --- | --- |
| r | Reset (schließt log-Dateien ab und fängt neue an, setzt gelerntes Verhalten zurück) |
| n | Nächstes Gebilde (setzt internen Aufgabenfortschritt auf Anfangszustand zurück) |
| m | Zerlegen des Gebildes beginnen (falls Fertigstellung nicht erkannt) |
| 0 | Roboter bleibt in Ruheposition |
| 1-3 | Roboterverhalten |

# Umgang mit Problemen

Der Roboter bewegt sich nicht oder der Sauggreifer reagiert nicht

* Proxy mit q beenden und neustarten, erfolgt der Neustart schnell genug muss das Hauptprogramm (inkl. Anwendung auf der HoloLens) nicht neu gestartet werden

Roboter schafft es nicht, die Objekte anzusaugen

* Falls in Reichweite: etwas zurechtrücken; sonst ignorieren; Teilnehmer evtl. darauf hinweisen, dass sie Blöcke auf den Gebilden nicht so lange zurechtrücken müssen, bis der Roboter sie ansaugen kann, sondern sie einfach selber nehmen können

HoloLens zeigt überall grüne Würfel

* HoloLens sofort ausschalten (Neu-Registrierung wurde versehentlich aufgerufen und würde Positionsanker überschreiben)